

Eignungsnachweis

gemäß ZTV Asphalt-StB 07/13

Anlage: Erstprüfungsbericht einschließlich ursprünglicher Klassifizierung und maximal ein Jahr alter Klassifizierung

Auftraggeber:	
Auftragnehmer:	
Baumaßnahme:	
Vertragsnummer:	
Verwendungsbereich (LV, OZ-Nr.):	
Belastungsklasse:	
Einbaudicke [cm]/Einbaumenge [kg/m ²]:	
Besondere Bedingungen: (Einbaulage, örtl. klimatische und topografische Verhältnisse, ...)	

Nachfolgende Angaben sind maßgebend für die Ausführung und Abnahme der Bauleistungen (gemäß ZTV Asphalt-StB 07/13, Nr. 2.3.2).

a) **Angaben zur Zusammensetzung und zu den im Rahmen der Erstprüfung nach den TL Asphalt-StB durchgeführten Prüfungen**

1. Asphaltmischgutart:			
2. Asphaltmischgutsorte:			
3. Asphaltmischwerk:			
4. Zugrunde liegender Erstprüfungsbericht:	Nr.:		
	Datum:		
	Ersteller:		
5. Art, Gewinnungsort und Hersteller der Gesteinskörnungen:			
Nr.	Bezeichnung der Lieferkörnung	Gesteinsart	Hersteller, Lieferwerk (Gewinnungsort)

6. Kornanteile im Gesteinskörnungsgemisch:			
	Grobe Gesteinskörnungen:	(> 2 mm)	M.-%
	Grobkornanteil (größte Kornklasse + Überkornanteil):		M.-%
	Feine Gesteinskörnungen:	(0,063 – 2 mm)	M.-%
	Füller:	(< 0,063 mm)	M.-%
	<i>bei Asphaltbeton (AC) Kornanteil < 0,125 mm:</i>		M.-%
	<i>bei Splittmastixasphalt (SMA) alle Kornanteile bei den groben Gesteinskörnungen:</i>	2 / 5,6 mm	M.-%
		5,6 / 8 mm	M.-%
		8 / 11,2 mm	M.-%
		> 11,2 mm	M.-%
7. Füller:			
	<u>Gemahlener Fremdfüller:</u>		
	Bezeichnung:		
	Hersteller und Gewinnungsort:		
	<u>Mischfüller:</u>		
	Bezeichnung:		
	Hersteller:		
	Kategorie Calciumhydroxidgehalt:		
	Calciumhydroxidgehalt im Kornanteil < 0,063 mm des aus dem Asphaltmischgut rückgewonnenen Gesteinskörnungsgemisches [M.-%]:		
8. Bindemittel			
	Bindemittelart und -sorte (bei Verwendung von Asphaltgranulat ist dies die Sorte des resultierenden Bindemittels):		
	Bindemittelgehalt:		M.-%
	Bei Verwendung von PmB 40/100-65:		
	<i>Lieferwerk/Hersteller:</i>		
	<i>Bezeichnung des Bindemittels:</i>		
	<i>Erweichungspunkt RuK aus der Erstprüfung:</i>		°C
	<i>Erweichungspunkt RuK des aus dem Asphaltmischgut rückgewonnenen Bindemittels:</i>		°C

Bei Verwendung von viskositätsveränderten Bindemitteln (1) oder viskositätsverändernden Zusätzen (2):			
Lieferwerk/Hersteller:			
Bezeichnung Bindemittel und Zusatz:			
Menge bezogen auf das Bindemittel (bei (2)):			M.-%
Erweichungspunkt RuK (des rückgewonnenen Bindemittels aus der Erstprüfung):			°C
Bei Verwendung von gummimodifizierten Bindemitteln:			
Hersteller:			
Löslicher Bindemittelgehalt B_s :			M.-%
Bei Verwendung von gummimodifiziertem Bitumengranulat: Sorte und Menge des zuzugebenden gummimodifizierten Bitumengranulats			M.-%
Bei Verwendung von gummimodifiziertem Bitumengranulat: Menge und Sorte des Straßenbaubitumens			M.-%
Bei Verwendung von RC-Bindemitteln:			
Lieferwerk/Hersteller:			
Bezeichnung des Bindemittels:			
Erweichungspunkt RuK (des aus dem Asphaltmischgut rückgewonnenen Bindemittels):			°C
9. Bei Mitverwendung von Asphaltgranulat:			
Art:			
Menge (gem. Erstprüfung) /			M.-%
Max. zul. Zugabemenge (gem. TL Asphalt):			M.-%
Erweichungspunkt RuK des rückgewonnenen Bindemittels aus dem Asphaltgranulat:			°C
Erweichungspunkt RuK am resultierenden Bindemittelgemisch $T_{R\&Bmix}$:			°C
Art und Sorte des Zugabebindemittels:			
10. Zusätze:			
Lieferwerk/Hersteller:			
Art:			
Menge:			M.-%

11. Aussage zum Haftverhalten des Asphaltmischgutes:

--

b) Erklärung über die Eignung für den vorgesehenen Verwendungszweck:

c) Zusätzliche Angaben (soweit erforderlich):

Nachfolgende Angaben haben rein informativen Charakter und sind nicht maßgebend für die Ausführung und Abnahme der Bauleistungen

Eigenschaften der Gesteinskörnungen:			
	– Rohdichte des Gesteinskörnungsgemisches:		g/cm ³
Eigenschaften des Asphaltmischguts und am Marshall-Probekörper:			
	– Rohdichte:		g/cm ³
	– Raumdichte:		g/cm ³
	– Hohlraumgehalt (berechnet):		Vol.-%
	– Hohlraumausfüllungsgrad:		%

Ort, Datum	Auftragnehmer (Stempel / Unterschrift)